



Presseinformation Fit-A-Seal, Haan, 10.01.2017

Erste direkte Vor-Ort-Fertigung von Kühlschranksdichtungen

Fit-a-Seal startet als erster mobiler Vor-Ort-Direktfertiger von Kühlschranks- und Kühlraumdichtungen in Deutschland und ergänzt sein Angebot um einen Messerschleif- und Bretthobelservice

Das neu gegründete Serviceunternehmen Fit-A-Seal füllt eine Marktlücke für Gastronomie, Hotellerie, Lebensmittelhandel und -herstellung sowie Tiefkühlwirtschaft. Der mobile Service kommt mit einem speziell ausgestatteten Fahrzeug überall dorthin, wo Dichtungen in Kühlmöbeln und -räumen wie auch in Kälteanlagen repariert oder ausgetauscht werden müssen. Der Servicemitarbeiter von Fit-A-Seal vermisst die Dichtung, fertigt in seiner mobilen Werkstatt unmittelbar vor Ort den Ersatz und baut diesen sofort wieder ein.

Neue Dichtung im Handumdrehen

„In der Regel ist es so, dass bei der Herstellung von Ersatz-Kühlschranksdichtungen von der Bestandsaufnahme bis zur Montage mehrere Wochen vergehen und der Monteur auch mindestens zweimal kommen muss“, sagt Jos van Aalst, der seit einem Jahr auch den mobilen Fritteusen Full Service Filtafry aufbaut. „Der große Vorteil von Fit-a-Seal besteht darin, dass jetzt alles vor Ort innerhalb eines Tages realisiert werden kann. Etwa 20 Minuten dauert es von der Herstellung bis zur Montage. Das spart Geld und Zeit, und das Risiko, ein falsches Produkt zu bekommen, liegt bei Null.“

Hohe Auflagen erfordern schnelles Handeln

Dichtungen in Kühlgeräten sollten aufgrund der hohen Belastung ca. aller 12 Monate ausgetauscht werden, je nach Standort auch öfter. Ist eine Dichtung verschmutzt, gerissen oder beschädigt, ist schnelles Handeln geboten, um Keimbildung und

Ausbreitung von Krankheitserregern zu reduzieren. Sind Dichtungen nicht einwandfrei, bedeutet das immer auch einen höheren Energieverbrauch.

Fit-A-Seal arbeitet komplett herstellerunabhängig und verfügt über ein Sortiment allgemeiner Dichtungsprofile, mit dem nahezu alle Kühl- und Gefrierschrank-Türdichtungen ersetzt werden können. Darüber hinaus bietet Fit-a-Seal geeignete Lösungen für sehr spezielle, weniger gängige als auch nicht mehr erhältliche Modelle an.

Hobeln und Schleifen

Fit-A-Seal ergänzt seine Serviceleistungen um das Schleifen von Messern aller Art und das Hobeln von abgenutzten Schneidebrettern aus Holz und Kunststoff. Innerhalb von Minuten ist alles wie neu, Investitionen in teures Küchen-Equipment für diese Arbeiten sind nicht mehr nötig und die Mitarbeiter werden entlastet.

„Wir starten mit dem kompletten Vor-Ort-Service inklusive Hobeln und Schleifen zunächst in Nordrhein-Westfalen und werden diesen dann zügig ausbauen“, so van Aalst. „Den Dichtungsservice bieten wir sofort deutschlandweit.“

Über Fit-A-Seal

Fit-A-Seal wurde 2016 von Jos van Aalst (Filtafry Deutschland) gegründet und gehört mit zur Filtat Group. Der mobile Service umfasst die direkte Vor-Ort-Fertigung von Türdichtungen für Kühlschränke, -räume und -anlagen aller Art sowie das Schleifen von Messern und das Hobeln von Schneidebrettern und Hackblöcken. Zu den Kunden zählen Gastronomieunternehmen, Hotels, Lebensmittelhersteller und -händler in allen Größen.

Pressekontakt

IT Public Relations
Maja Schneider
Bundesallee 81
D-12161 Berlin
Tel +49 30 79708771
ms@it-publicrelations.com
www.it-publicrelations.com

Unternehmenskontakt

Fit-A-Seal GmbH
Jos van Aalst
Pliniusstr. 8
48488 Emsbüren
Tel +49 5903 9689114
info@fitaseal.de
www.fitaseal.de